Presseinformation

20. Oktober 2008

Die NÖ Sportler des Jahres 2008

Kathrin Zettel und Benjamin Karl ausgezeichnet

In der Kulturfabrik Hainburg fand kürzlich die 33. Wahl der niederösterreichischen Sportler des Jahres statt. Neben zahlreichen erfolgreichen Sportlern aus Niederösterreich waren auch viele ehemalige Sportgrößen sowie Vertreter aus Wirtschaft und Politik zur "Sport.Lounge 08" nach Hainburg gekommen.

Zur NÖ Sportlerin des Jahres 2008 wurde von den niederösterreichischen Sportjournalisten Kathrin Zettel (Ski Alpin) gewählt. Platz zwei ging an Claudia Heill (Judo), auf Platz drei landete Andrea Mayr (Berglauf).

Der NÖ Sportler des Jahres 2008 ist der Snowboarder Benjamin Karl, auf den weiteren Plätzen folgen Markus Rogan (Schwimmen) und Andreas Buder (Ski Alpin).

Zur "Mannschaft des Jahres" wurde der SVS Niederösterreich (Tischtennis) vor Hypo Niederösterreich (Handball) und den Beachvolleyball-Schwestern Doris und Stefanie Schwaiger gewählt.

Die Auszeichnung für den NÖ Versehrtensportler des Jahres erhielt Andreas Vevera (Tischtennis), auf den Plätzen zwei und drei landeten Wolfgang Eibeck (Rad) und Andras Onea (Schwimmen).

In der Kategorie der Nachwuchssportler wurde der Skispringer Thomas Diethart ausgezeichnet, den zweiten Platz belegte Lukas Trojan (Rackleton) vor Catherine Dapeci (Segeln).

"Eltern, die die Talente ihrer Kinder entsprechend fördern, tausende engagierte, freiwillige Funktionäre sowie neben einer wirksamen Breitenförderung auch eine exzellente Spitzenförderung" beantwortete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Interview mit den Moderatoren Christiane Teschl-Hofmeister und Andi Marek die Frage nach den Erfolgsgeheimnissen des Sportlandes Niederösterreich. Dank einer überdurchschnittlich dynamischen Wirtschaftsentwicklung sei es dem Bundesland Niederösterreich auch möglich, überdurchschnittlich viel in den Sport zu investieren, so Pröll. Dies wiederum habe dem Land Niederösterreich in den letzten Jahren ein einzigartiges Profil gegeben, betonte er.

Von den Moderatoren wurde der Landeshauptmann auch auf den Wolkersdorfer Radrennfahrer Bernhard Kohl angesprochen. Dieser habe "in einer schwierigen Zwangssituation den falschen Weg einschlagen", so der Landeshauptmann, aber es sei

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

jetzt wichtig, Bernhard Kohl "nun so die Hand zu reichen, damit er wieder die Chance hat, auf den richtigen Weg zurückzukommen".

Neben Landeshauptmann Pröll stellte sich auch Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann bei der Wahl zum niederösterreichischen Sportler des Jahres als Gratulant ein. Gabmann bedankte sich bei den Sponsoren "für ihr Engagement und ihren Enthusiasmus für das Sportland NÖ" und wies auf die durch den Sport ausgelösten wirtschaftlichen und medialen Wertschöpfungseffekte hin.

E-Mail: presse@noel.gv.at